

23. Pokalturnier um den Stadtpokal der Stadt Lommatzsch (27.06.2015)

Zur mittlerweile 23. Auflage des Stadtpokalturniers traten 8 Zweier-Mannschaften zunächst in zwei Vorrundengruppen zu je 4 Teams an. Die 16 Spieler kamen dieses Mal aus insgesamt 10 verschiedenen Vereinen. Gespielt wurde im Corbillon-Cup-System, wobei die Aufstellung frei wählbar war und jedes Spiel nach dem 3. Gewinnpunkt für eine Mannschaft abgebrochen wurde. In den Vorrundengruppen gab es folgende Ergebnisse:

Vorrundengruppen

A	Name, Vorname Verein	1	2	3	4	Sätze	Spiele	Platz
1	Wolf, M. / Holfeld, A. SV Muldental Wilkau-Haßlau/ESV Lokomotive Zwickau		3 : 0	1 : 3	3 : 1	6 : 4	2 : 1	2
2	Rakette, N. / Franke, T. Lommatzscher SV 2.	0 : 3		0 : 3	2 : 3	2 : 9	0 : 3	4
3	Wohlrahe, T. / Sachse, A. TTC Großpösna 1968	3 : 1	3 : 0		3 : 0	9 : 1	3 : 0	1
4	Traudt, A. / Reimann, H. SV Fortschritt Meißen-West 1990	1 : 3	3 : 2	0 : 3		4 : 8	1 : 2	3

B	Name, Vorname Verein	1	2	3	4	Sätze	Spiele	Platz
1	Lankisch, R. / Skibinski, G. SV Schott Jena/TTV 1948 Hohndorf		3 : 0	0 : 3	3 : 1	6 : 4	2 : 1	2
2	Gert, V. / Kretzschmar, A. SV Hirschstein	0 : 3		0 : 3	2 : 3	2 : 9	0 : 3	4
3	Rakette, M. / Penz, M. Lommatzscher SV 1.	3 : 0	3 : 0		3 : 0	9 : 0	3 : 0	1
4	Schulze, P. / Bilgili, R. VfB Hellerau-Klotzsche/SV Gymnasium Dreikönigsschule Dresden	1 : 3	3 : 2	0 : 3		4 : 8	1 : 2	3

Nach der Vorrunde qualifizierten sich die Plätze 1 + 2 der Vorrundengruppen für die Endrunde. Die Plätze 3 + 4 der Vorrundengruppen ermittelten in der Platzierungsrunde die Plätze 5 – 8. Die bereits in den Vorrundengruppen ausgetragenen Spiele wurden in die End- bzw. Platzierungsrunde übernommen.

So nahmen Martin Rakette/Martin Penz einen 3:0-Sieg über Roman Lankisch (SV Schott Jena / Oberliga Thüringen) und Grit Skibinski (TTV 1948 Hohndorf / Sachsenliga Damen) – u.a. setzte sich M.Penz mit 12:10 im 5.Satz gegen Lankisch durch – mit in die Endrunde.

23. Pokalturnier um den Stadtpokal der Stadt Lommatzsch (27.06.2015)

ENDRUNDE – PLÄTZE 1 – 4

	Name, Vorname Verein	1	2	3	4	Sätze	Spiele	Platz
1	Wohlrabe, T. / Sachse, A. TTC Großpösna 1968		3 : 2	0 : 3	3 : 1	6 : 6	2 : 1	2
2	Lankisch, R. / Skibinski, G. SV Schott Jena/TTV 1948 Hohndorf	2 : 3		0 : 3	2 : 3	4 : 9	0 : 3	4
3	Rakette, M. / Penz, M. Lommatzscher SV 1.	3 : 0	3 : 0		3 : 0	9 : 0	3 : 0	1
4	Wolf, M. / Holfeld, A. SV Muldental Wilkau-Haßlau/ESV Lokomotive Zwickau	1 : 3	3 : 2	0 : 3		4 : 8	1 : 2	3

Nach zwei weiteren 3:0-Siegen über Mike Wolf (SV Muldental Wilkau-Haßlau / Landesliga) / André Holfeld (ESV Lokomotive Zwickau / 1. Bezirksliga) sowie über den TTC Großpösna 1968 mit Tom Wohlrabe / Alexander Sachse (Landesliga / 2. Bezirksliga) durften sich die Gastgeber über den Pokalgewinn freuen. Nachdem sich die Großpösnaer bereits in der Vorrunde mit 3:1 gegen Wolf / Holfeld durchsetzten, ging Platz 2 an die Rand-Leipziger. Den 3. Platz sicherten sich Wolf / Holfeld nach einem ganz knappen 3:2 über Lankisch / Skibinski.

PLATZIERUNGSRUNDE – PLÄTZE 5 – 8

	Name, Vorname Verein	1	2	3	4	Sätze	Spiele	Platz
1	Traudt, A. / Reimann, H. SV Fortschritt Meißen-West 1990		3 : 1	3 : 1	3 : 2	9 : 4	3 : 0	5
2	Gert, V. / Kretzschmar, A. SV Hirschstein	1 : 3		2 : 3	0 : 3	3 : 9	0 : 3	8
3	Schulze, P. / Bilgili, R. VfB Hellerau-Klotzsche/SV Gymnasium Dreikönigsschule Dresden	1 : 3	3 : 2		3 : 2	7 : 7	2 : 1	6
4	Rakette, N. / Franke, T. Lommatzscher SV 2.	2 : 3	3 : 0	2 : 3		7 : 6	1 : 2	7

Unserem zweiten LSV-Duo blieb nach 4 Niederlagen in 5 Spielen nur der vorletzte Platz. Während Norbert Rakette in der Platzierungsrunde alle Einzel gewinnen konnte, glückte dem Neuzugang Tobias Franke bei seinem 1. Einsatz für den LSV nur ein Einzelgewinn (3:0 über Viktor Gert). Alle Mannschaften hatten über die ca. 8 Stunden viel Spaß und am Ende gab es neben Urkunden für alle auch noch den traditionellen Abstecher in die „Dritte Halbzeit“. Besten Dank an das Team der „Dritten Halbzeit“ für die leckere Versorgung!

- Rakette -